

## **Verbundkatalog Kalliope**

### **Ich höre Amerika singen... Eine Anthologie amerikanischer Dichtung. Ausgewählt von Klaus Mann. Übertragen von Hans Feist.**

**Mann, Klaus**

---

#### **Nutzungsbedingungen**

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden.

Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber\*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus

Literaturarchiv

Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: [monacensia.literaturarchiv@muenchen.de](mailto:monacensia.literaturarchiv@muenchen.de)

#### **Terms of use**

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:

Literaturarchiv

Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: [monacensia.literaturarchiv@muenchen.de](mailto:monacensia.literaturarchiv@muenchen.de)

ICH HOERE AMERIKA SINGEN...

Eine Anthologie amerikanischer Dichtung

Ausgewählt von Klaus Mann  
Übertragen von Hans Feist

Ungefährer Plan:

**EINLEITUNG** von Klaus Mann. (Das europäische Publikum kennt Amerika meistens durch den Zerrspiegel Hollywoods; die Gebildeten ergänzen ihre Kenntnis auch noch durch Lektüre populärer Zeitschriften und Romane. Ohne Frage, amerikanische Romanciers von Melville und Hawthorne bis zu Hemmingway und Thomas Wolfe vermitteln ein eindrucksvolles und gültiges Bild amerikanischer Wirklichkeit. Aber... etwas fehlt ... Man kennt ein Land nicht, ohne seine Dichtung zu kennen ... Poesie als Ausdruck der nationalen Seele ... Walt Whitman als Vater der amerikanischen Poesie ... Die Stimme Amerikas ... Tendenzen und Entwicklungen der amerikanischen Poesie seit Whitman ... Die Prinzipien, nach denen unsere Auswahl vorgenommen wurde: Aus dem neunzehnten Jahrhundert nur das, was noch lebendig ist und die heutige Generation beeinflusst ... Besonderer Nachdruck gelegt auf zeitgenössische Autoren: Viele dieser Lyriker hier zum ersten Mal auf deutsch veröffentlicht ... )

**BIOGRAPHISCHE NOTIZEN** von Klaus Mann. (Biographische und kritische Erklärungen, jede etwa zwei Druckseiten lang, dem Beitrag des betreffenden Dichters vorangestellt...)

DIE DICHTER (ungefähre Liste):

Walt Whitman  
Ralph Waldo Emerson  
Edgar Allan Poe  
Emily Dickinson  
Edgar Lee Masters  
Carl Sandburg  
George Santayana  
Amy Lowell  
Vachel Lindsay  
Robert Frost  
Edna St. Vincent Millay  
Marc van Doren  
Stephen Benét  
Robinson Jeffers  
Wallace Stevens  
Hart Crane  
Gertrude Stein  
Ezra Pound  
E. E. Cummings  
T. S. Eliot  
William Carlos Williams  
W. H. Auden  
Marianne Moore  
Archibald MacLeish  
Horace Gregory  
Muriel Rukeyser  
Conrad Ayken  
Oscar Williams  
Dorothy Parker  
John Peale Bishop  
Delmore Schwarz  
Frederic Prokosch  
Selden Rodman  
Richard Eberhardt  
Elizabeth Bishop  
Ted Wilson  
Peter Viereck